

23.09.2014 Bayrischzell - Rosengasse - Brunnsteinhaus (Bustour)

👁 ZUGRIFFE: 3640

Wetter: Morgens neblig, ca.10°C, dann zunehmend schöner, nachmittags bei Sonne ca.20°C

Teilnehmer: 53 Personen

Organisation: Christine Merkle und Wolf Hartmann

Zum Fahrtbeginn informierte Günther die Wanderfreunde über den Tod von Charly und den Zeitpunkt des Trauergottesdienstes. Zum Gedenken an Charly las er nochmals das Gedicht vor, das er bereits bei dessen Verabschiedung als Leiter der Seniorengruppe am 22.7.2014 vorgetragen hatte. Danach fügte er noch an: "Wandert weiter mit Freude an der Natur, bleibt froh und singt, so hätte es sicher auch Charly gewollt!"





Trotz guter Vorhersage, sah das Wetter anfangs nicht besonders aus. Gegen 10:00 Uhr kamen wir am Parkplatz Gasthof Rosengasse an. Die Edelweißer stiegen aus und machten sich fertig für den Aufstieg zum Brünsteinhaus. Die richtige Kleiderwahl war bei den niedrigen Temperaturen und der unsicheren Wetterlage nicht einfach. An einer Kapelle vorbei hatten wir bald den Einstieg zu dem Wandersteig erreicht.



Durch den Regen der Vortage und die Wurzeln und Steine musste man beim Aufstieg schon sehr konzentriert sein.





Aber unsere Senioren sind ja geübte Wanderer, und so kamen alle mehr oder weniger geschafft wohlbehalten am Brunnsteinhaus an. Bei einer guten Brotzeit, inzwischen schönem Wetter und einer herrlichen Aussicht auf das Kaiser-Massiv konnten wir uns von den Anstrengungen erholen.



Einige Damen wagten den Abstieg nicht mehr. Zum Glück war ein Wandergast da, der sein Taxi-VW-Bus etwa eine Stunde unterhalb des Brunnsteinhauses geparkt hatte. Er erklärte sich bereit, den Bus zu holen und sechs Damen zum Gasthof Rosengasse zu fahren. Der Rest der Edelweiß-Gruppe machte sich gegen 14:30 Uhr wieder auf den Rückweg (gleicher Weg).



Gegen 16:45 Uhr waren alle wieder am Gasthof Rosengasse.

Die Gruppe Enzian wanderte vom Berggasthof Sudelfeld zum Gasthof Tatzelwurm zur Mittagseinkehr. Danach ging es mit dem Bus zum GH Rosengasse. Von dort stiegen sie noch hinauf zur nahegelegenen Kapelle.

Leider blieb nur noch wenig Zeit für eine kurze Einkehr (Kaffee und Kuchen), da wir wegen der Busfahrzeiten spätestens um 17:15 Uhr abfahren mussten. Bei herrlichem Wetter und Panorama verabschiedeten wir uns für heuer von den Bergen und waren gegen 21:00Uhr zuhause.



Dank an Christine und Wolf.